

Gottesdienste - Celebrazioni Liturgiche

04.06. So./ Do.	Dreifaltigkeitssonntag - Domenica della Santissima Trinità Familiensonntag - Domenica delle famiglie
08:00 S. Pietro	Recita del S. Rosario
08:30 S. Pietro	S. Messa
09:30 Peterskirche	Messfeier
05.06. Mo./Lu.	Hl. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer S. Bonifacio, vescovo e martire
09:00 Kapelle	Messfeier (+Luise Oberhofer Glöggli)
18:00 Cappella	S. Messa (secondo intenzione)
06.06. Di./Ma.	Hl. Norbert von Xanten, Ordensgründer Bischof/S. Norberto, vescovo
09:00 Kapelle	Messfeier (nach Meinung)
18:00 Cappella	S. Messa (secondo intenzione)
07.06. Mi./Me.	
09:00 Kapelle	Messfeier (nach Meinung)
18:00 Cappella	S. Messa (+Ernst Ausserhofer / +Ennio Toso)
18:30 Via Heide	Recita del S. Rosario / Rosenkranzgebet (Lourdeskapelle)
08.06. Do./Gio.	
09:00 Kapelle	Messfeier (nach Meinung)
18:00 Cappella	S. Messa (secondo intenzione)
09.06. Fr./ Ven.	Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer S. Efrem, diacono e dottore della chiesa
08:30 Kapelle	Rosenkranz um den Frieden
09:00 Kapelle	Messfeier (+Erika Mark Negri / +Herta Anhof Gasser-Jm / +Kathi Coser / +Karl Stenico-Jm)
18:00 Cappella	S. Messa (secondo intenzione)
10.06. Sa./Sa.	Sel. Heinrich von Bozen, Tagelöhner - Beato Enrico da Bolzano, bracciante
08:00 Via Heide	Recita del S. Rosario / Rosenkranzgebet (Lourdeskapelle)
19:10 St. Peter	Rosenkranz um geistliche Berufe
19:30 Petersk./S. Pietro	Vorabendmesse / Messa prefestiva (+Heinz Simonini)
11.06. So./ Do.	Fronleichnam - Hochfest des Leibes und Blutes Christi Solennità del Corpo e Sangue di Cristo
09:00 Marienk./S.Maria	Messfeier mit Prozession / S. Messa con processione (+Richard Stenico-Jm / +Josef Kaufmann-Jm)

TV-Tipp: Beziehungsweise einfach.ethisch.leben

Arnold Stiglmaier, emeritierter Professor für Altes Testament an der Phil.-Theol. Hochschule in Brixen beschäftigt sich seit seiner Studienzeit mit der Bibel. Er bezeichnet sie als Erfahrungsschatz: ein Buch, in dem glaubende Menschen über eineinhalb Jahrtausende ihre Erfahrungen auf der Suche nach Gott gesammelt haben. Wie Arnold Stiglmaier in der Sendung erklärt, hat das Buch der Bücher bis in unsere heutige Zeit nichts an Aktualität eingebüßt. (Samstag, 10. Juni: 20:25 Uhr - Rai Südtirol)

Der Auerhahn 23

www.auerora.it/info
E-mail: pfarrei.auer@rolmail.net

Pfarrei zum hl. Apostel Petrus / Auer Tel. 0471 810 188
Parrocchia S. Pietro Apostolo Cell. 366 1471682

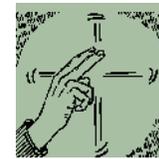
www.pfarreiauer-parrocchiadiora.jimdofree.com

04. Juni 2023

Dreifaltigkeitssonntag (A)

1. Lesung: Ex 34,4b5-6.8-9
2. Lesung: Kor 13,11-13
Evangelium: Joh 3,16-18

Evangelium



Das Gespräch mit Nikodemus in Jerusalem

Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird. Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht an den Namen des einzigen Sohnes Gottes geglaubt hat.

Vor meinem Bekenntnis des Glaubens steht Gottes dringende und drängende Einladung, an ihn zu glauben. Das lateinische Credo bewahrt das Geführt- und Gedrängt-werden durch Gottes Geist genauer als unser Bekenntnis: »Credo in unum Deum« ließe sich, wenn auch etwas umständlich, so doch treffender übersetzen mit: Ich glaube (mich) in Gott hinein, bin glaubend in Bewegung auf Gott hin, den einen, dreifaltigen, dreieinen. Ich glaube mich in meine Rettung hinein: »Dies glaub ich und so leb ich und will im Tod vertraun, dass ich in meinem Leibe soll meinen Gott anschauen.«

Gedanken zum Schriftwort:

Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird. Ich gebe zu: Manchmal wünsche ich mir, dass Gott »es richten« möge. Das sind Situationen, in denen ich mich überfordert oder schlecht behandelt fühle. Gott soll doch endlich eingreifen und die Dinge richtigstellen. Ja, ich glaube daran, dass Gott tatsächlich eines Tages richten wird, dass er ausrichten wird und dass letztlich alles durch seine Hand richtig wird. Das glaube ich für mein Leben und für das Leben aller Menschen, die an ihn glauben. Mit diesem »Richtigstellen« könnte wohl aber auch so manches erschreckende Erkennen und so manche Korrektur gemeint sein. So gesehen ist das »Richten« Gottes eine ernste und vermutlich sogar aufregende Angelegenheit.

Aber Jesus selbst relativiert das Richten. Viel wichtiger ist ihm, dass die Welt gerettet wird. Wie dieses Retten aussehen könnte, dazu habe ich Bilder, wie z.B. von Menschen auf der Flucht, die – mit ihren Habseligkeiten an sich gerafft – auf dem Weg sind. Manchmal übersteigt es aber auch meine Vorstellungskraft bei Weitem. Dennoch merke ich, dass diese Zusage, dass Gott mich und die ganze Welt retten will, unendlich tröstlich ist. Sie ist auch bestärkend, und sie inspiriert mich, bei diesem »Retten« (ein großes Wort, aber dennoch!) mitzumachen und gleichsam Mitarbeiterin Gottes zu sein.

Christine Rod MC



Bild: John Blankers



Zeugen gesucht

»Wir dagegen verkünden Christus als den Gekreuzigten« – das schreibt der Apostel Paulus im ersten Brief an die Korinther (1,23), und das macht die Schwierigkeit der Verkündigung, der Evangelisierung aus. Denn diese Botschaft geht nicht „glatt runter“, sondern ist widerborstig, schwer zu verstehen, „harte Kost“, „Schwarzbrot-Spiritualität“ hat der Theologe Fulbert Steffensky eines seiner Bücher betitelt. Das war schon immer so, denn Paulus schreibt über die Verkündigung des Gekreuzigten, dass sie „für Juden ein Ärgernis, für Heiden eine Torheit ist“.

Doch alle Überlegungen, den Gekreuzigten aus der Verkündigung wenn schon nicht auszuklammern, so wenigstens in den Hintergrund zu schieben und Positiveres, Schöneres in den Vordergrund zu stellen – das Kind in der Krippe, Jesus als der Gute Hirte zum Beispiel – werden meiner Ansicht nach nicht helfen. Jesus, der Kämpfer für Gerechtigkeit, für Minderheiten, für die an den Rand Gedrängten – das ist einfach zu vermitteln und sympathisch und auch nicht falsch, keineswegs, aber dazu gehört eben auch: dieser Jesus ist gekreuzigt worden. Das alles ist gut zu verstehen und historisch auch belegt, doch jetzt kommt der Sprung des Glaubens, der die Verkündigung des Gekreuzigten so schwer macht: Kreuz und Tod haben nicht das letzte Wort, sondern das Leben siegt. Zu der Botschaft vom Gekreuzigten gehört die Botschaft des Ostermorgens, die sich jedem Verstehen entzieht, sondern geglaubt werden muss und geglaubt werden kann. Ohne diese Verkündigung bleibt aller christlicher Glaube Weißbrot, das nicht auf Dauer satt macht.

Pfarrbüro - Ufficio parrocchiale / Öffnungszeiten - apertura

Montag/lunedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Dienstag/martedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch/mercoledì	ore 09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag/giovedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Freitag/venerdì	ore 09:30 - 10:30 Uhr

Don Luciano ist Montag bis Freitag von 19:00 bis 20:00 Uhr erreichbar (Vormerkung erwünscht).

Don Luciano è reperibile su appuntamento lunedì a venerdì dalle 19:00 alle 20:00.

**E-Mail: pfarrei.auer@rolmail.net
Redaktion Auerhahn: p.simonini@rolmail.net**

04.06.2023

Santissima Trinità

Prima lettura: Es 34,4-6.8-9

Il Signore, il Signore, Dio misericordioso e pietoso.

Salmo responsoriale: Dn 3,52-56

A te la lode e la gloria nei secoli.

Seconda lettura: 2Cor 13,11-13

La grazia di Gesù Cristo, l'amore di Dio e la comunione dello Spirito Santo.

Canto al Vangelo (Ap 1,8): Alleluia, alleluia. Gloria al Padre e al Figlio e allo Spirito Santo, a Dio, che è, che era e che viene. Alleluia.

Vangelo: Gv 3,16-18

Dio ha mandato il Figlio suo perché il mondo sia salvato per mezzo di lui.

Colletta: O Dio Padre, che hai mandato nel mondo il tuo Figlio, Parola di verità, e lo Spirito santificatore per rivelare agli uomini il mistero ineffabile della tua vita, fa' che nella confessione della vera fede riconosciamo la gloria della Trinità e adoriamo l'unico Dio in tre persone.

Questa solennità ricorre ogni anno la domenica dopo Pentecoste e fu introdotta nella liturgia cattolica nel 1334 da papa Giovanni XXII. Propone uno sguardo alla realtà di Dio amore e al mistero della salvezza realizzato dal Padre, per mezzo del Figlio, nello Spirito Santo. Benedetto XVI così ha spiegato questa realtà: «La prova più forte che siamo fatti ad immagine della Trinità è questa: solo l'amore ci rende felici, perché viviamo in relazione per amare e viviamo per essere amati». In forza del Battesimo siamo resi partecipi del mistero della Trinità. Rendiamo grazie per questo dono del Dio-Amore e chiediamo che accresca la nostra fede per vivere ogni istante dell'esistenza nel nome del Padre, al quale ci rivolgiamo in riverente adorazione, e del Figlio, morto e risorto per noi, e dello Spirito Santo, che ci rivela il cuore del Padre.

Cinquantenario dell'ordinazione sacerdotale

Desidero rivolgere il mio sentito ringraziamento a quanti si stanno impegnando per la celebrazione che riguarda il cinquantenario anniversario di ordinazione sacerdotale. Rendo grazie al Signore che mi ha concesso di conoscervi e servirvi per tanti anni e ringrazio tutti coloro che Domenica, 18 giugno 2023 parteciperanno alla festa.

don Luciano Mabritto

Homepage: Frauen helfen Frauen

www.frauenhelfenfrauen.it



Tauffeier

Die nächste Taufe findet am Samstag, 10. Juni, um 14:30 Uhr in der Marienkirche mit Diakon Mario De Concini statt.

Getauft wird Peer Toni, des Stefan und der Brigitte Ruele.

Pfarrgemeinde Auer

Am Donnerstag, den 15. Juni, um 18:30 Uhr, treffen wir uns im Widum und behandeln das Thema der Seelsorgeinheit:

Namensfindung und Logo

Es sind alle dazu recht herzlich eingeladen.

Parrocchia di Ora

Giovedì, 15 giugno, alle ore 18:30, ci troviamo presso la canonica per discutere il tema dell'unità pastorale:

La denominazione ed il logo

Lange Nacht der Kirchen

Alle Infos und Programmpunkte zur langen Nacht der Kirchen sind im Internet unter www.langenachtderkirchen.it zu finden.

Auerhahn - Hinweis

Mit Beginn der Sommerferien erscheint der nächste Auerhahn wieder 14-tägig.

Auerhahn - Avviso

Con l'inizio delle vacanze estive, il prossimo foglio parrocchiale verrà pubblicato ogni 14 giorni.



Weinkeller Fam. Elzenbaum - Tramin

Vorankündigung - SBO-Ortsausschuss

Keller - Hof - Gartenführung im Weingut A. von Elzenbaum

Auch heuer möchten wir wieder einen Halbtagesausflug für alle Mitglieder (samt Familien) und Interessierten anbieten und haben uns für eine Keller-, Hof- und Gartenführung im Weingut A. von Elzenbaum in Tramin entschieden.

Frau Ida von Elzenbaum lädt zu einer Gartenführung ein und lässt uns teilhaben an ihrem großen Erfahrungsschatz mit Blumen, Kräutern und Gemüse. Sie und ihr Ehemann Josef von Elzenbaum führen uns durch den Hof samt altem Gewölbekeller, erzählen uns von der jahrhundertealten Geschichte ihrer Eigenbaukellerei, und selbstverständlich dürfen wir auch einige ihrer hervorragenden Weine verkosten.

Wir fahren am Samstag, den 10. Juni mit Privatautos (Fahrgemeinschaften) bis zum Mindelheimerparkplatz nach Tramin und werden dort zu Fuß das Weingut A. von Elzenbaum erreichen.

Die Führung beginnt um 15:30 Uhr und dauert ca. 2 Stunden. Anschließend lassen wir den Abend in der Bürgerstube Tramin bei einem gemeinsamen Pizzaessen ausklingen.

Aus organisatorischen Gründen sind alle Interessierten gebeten, sich bei Kathrin Kaufmann (Handy Nr. 340 149 9138) oder bei Elke Unterholzner (Handy Nr. 339 285 2997) zu melden.

Wir freuen uns auf viele interessierte, neugierige Teilnehmer/innen.

KVW-Seniorengruppe

Wir laden alle Senioren am Mittwoch, den 7. Juni, zu einer Gesprächsrunde mit:

»Bürgermeister Martin Feichter und Gemeindevertreter«

herzlich ein.

Treffpunkt: Pfarrsaal um 14:30 Uhr.

Wir freuen uns auf die Gemeinschaft und Freundschaft. *Der Seniorenausschuss*

Apostolatsgemeinschaft

Die Mitglieder der Apostolatsgemeinschaft der Hl. Elisabeth treffen sich am Freitag, 9. Juni um 14:30 Uhr in der Widumkapelle zu einer Andacht.

Anschließend gemütliche Runde in der Pfarrstube.

Termine ... Termine ... Termine ... Termine ... Termine ... Termine ...

Mittwoch,	07.06.23	14:30 Uhr	KVW Seniorengruppe Auer - Treffen mit Gemeinderäten
Freitag,	09.06.23	14:30 Uhr	Treffen der Apostolatsgemeinschaft der Hl. Elisabeth im Widum
Samstag,	10.06.23	14:30 Uhr	Tauffeier in der Marienkirche
Samstag,	10.06.23	15:30 Uhr	SBO-Ortsausschuss, Besichtigung Weinkellerei v. Elzenbaum
Donnerstag,	15.06.23	18:30 Uhr	Treffen im Widum für Logo und Namensgebung der Seelsorgeeinheit.